

Franckesche Stiftungen zu Halle

Auszug eines Briefs von Anton Wilhelm Böhme an Georg Heinrich Neubauer.

**Böhm, Anton Wilhelm
Neubauer, Georg Heinrich**

London, 20.01.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53646](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53646)

4724

H. Bährer schreibt mir vom 20^{ten} Jan.
St. l. vet. welches heute erfolgt ist.

20

Herzog von England hat freigeit gegeben,
die Missionarien von ihm gestellte
Forderungen samt seiner Antwort
in engl. Sprache zu drucken. Die
Societät hat diese Permission erlaubt.
Sie sind in form einer kleinen
Traktates zusammen gedruckt und
H. Prof. Fournier hat darauf an H. New-
mann geschriebenes Briefchen beigefügt
worden.

Wir haben in d. hiesigen Hof-Capelle
permiffte Superiorum abnomal eine
Collete gesammelt, welche sich auf
19 th 9 ^{sch.} 7 ¹/₂ d. belieft, und
neigen oblige private contribu-
tionen beigefügt worden, betragt
es 26 th 1 ^{sch.} müßte dann gesamt
an die von d. Societ. an Fournier,
büßer übermüßt werden.

von Kiesel
Lingen bringt an den H. Hofst. Bitter zu
untersuchen; ~~und~~ das 2te Couvert
davor im P.S. gebracht, den H. Hofst. mal
in der H. Prof. Gönze besichtigt, daß
als nicht nötig ist, das Hilfspostverbruch noch
einmal herum zu schicken. Es fehlt es
für nötig das am paar ^{Couverts} gestrichelt wird,
und im das, das überbleibende nicht
zum Fortsch. gebraucht wird.

Den H. Neth. soll von diesem über-
geben, nachst. geht, und daß nach
beim ein memorielle abgibt
und 50 ^{den vorläufigen} statt 30. der das
weiter zu Lippstadt gehen, die er
nach abgeben, lassen. Es falls das auf
noch werden abgeben, vor. Hier
es diese sichere Anweisung ist, soll
es lieber selber geld spielen, als es
als die Anweisung abgibt am
dem Berg-Verwalter allein ausgeben,
was leicht, dieses aber das in beiseite
gekauft.

vertat